

Fahrplan zum Klassenerhalt

Beitrag von „Karbbfm“ vom 20. Januar 2019, 22:26

[Zitat von Gre01](#)

Ich weiß jetzt nicht genau, gegen wen sich deine Wut richtet. Weihnachtsflüchtling? Sorry ich komme nicht mit. Es war von Anfang an klar, dass in jedem Spiel das Optimum heraus geholt werden muss. Aber wir schaffen es nicht. Was du anmerkst wegen dem Publikum fand ich auch etwas befremdlich...singen durchgehend was weiß ichschalalala oder sonst was.... aber da musst du andere fragen. Wir haben einfach nicht die finanziellen Mittel um uns gut zu verstärken. Fakt.

Ich habe keine Wut! Aber ich trete den ganzen Schönrednern hier doch mit einer gewissen Portion Sarkasmus gegenüber.

Auch deshalb, weil mir klar ist, dass es ein schwieriges Unterfangen ist, den Club dieses Jahr in der 1. Liga zu halten, es aber nicht für vollends unmöglich erachte. Jedenfalls nicht so, wie es inzwischen sogar Vereinsverantwortliche der allgemeinen Öffentlichkeit weismachen wollen, um ihr eigenes Versagen zu kaschieren.

Das mit dem Weihnachtsflüchtling kann ich Dir aber erklären: Ich meine Dieter H. Und ich meine nicht seine Ambitionen, im Fußballgeschäft eine Stufe höher als Trainer zu kommen (dies ist völlig normal), sondern die Umstände seines Abgangs. Man muss seinen Verein und die Fans nicht anlügen!

Ansonsten halte ich ihn neben Hans Meyer für den besten Trainer, den wir in den letzten Jahrzehnten hatten.

Was das Schalalala angeht, hast Du meinen Post komplett missverstanden.

Und was die finanziellen Mittel angeht, stimme ich Dir nur bedingt zu. Was hatten wir denn nach der Oktoberrevolution für finanzielle Mittel? Aber die ganz jungen Dorfners, Ecksteins, Grahammers und Reuters hatten wenigstens eine Einstellung. Eigentlich hatten die keine

Chance, aufzusteigen, aber sie haben sie genutzt. Genauso wie wenn man uns jetzt keine Chance gibt, mit dieser Mannschaft drinzubleiben.

Aber wir nutzen sie nicht - trotzdem dass die anderen Schlurher ja auch schon lange abkacken. Wir ergeben uns selbstmitleidig in unser Schicksal und trösten uns mit einem Abstieg, der trotz aller finanziellen Nachteile vermeidbar wäre. Und mit einem Trainer, der die total brutal starke Entwicklung von Spielern und Mannschaft hinbringt Große Worte - und Schall und Rauch. Wir lösen gerade in einer Saison ab, in der mehr möglich wäre - trotz eines limitierten Spielerkaders und einem schmalen Geldbeutel.